

¹Und der HERR sprach zu Mose: Sage den Priestern, Aarons Söhnen, und sprich zu ihnen: Ein Priester soll sich an keinem Toten seines Volkes verunreinigen,²außer an seinem Blutsfreunde, der ihm am nächsten angehört, als: an seiner Mutter, an seinem Vater, an seinem Sohne, an seiner Tochter, an seinem Bruder³und an seiner Schwester, die noch eine Jungfrau und noch bei ihm ist und keines Mannes Weib gewesen ist; an der mag er sich verunreinigen.⁴Sonst soll er sich nicht verunreinigen an irgend einem, der ihm zugehört unter seinem Volk, daß er sich entheilige.⁵Sie sollen auch keine Platte machen auf ihrem Haupt noch ihren Bart abscheren und an ihrem Leib kein Mal stechen.⁶Sie sollen ihrem Gott heilig sein und nicht entheiligen den Namen ihres Gottes. Denn sie opfern des HERRN Opfer, das Brot ihres Gottes; darum sollen sie heilig sein.⁷Sie sollen keine Hure nehmen noch eine Geschwächte oder die von ihrem Mann verstoßen ist; denn er ist heilig seinem Gott.⁸Darum sollst du ihn heilig halten, denn er opfert das Brot deines Gottes; er soll dir heilig sein, denn ich bin heilig, der HERR, der euch heiligt.⁹Wenn eines Priesters Tochter anfängt zu huren, die soll man mit Feuer verbrennen; denn sie hat ihren Vater geschändet.¹⁰Wer Hoherpriester ist unter seinen Brüdern, auf dessen Haupt das Salböl gegossen und dessen Hand gefüllt ist, daß er angezogen würde mit den Kleidern, der soll sein Haupt nicht entblößen und seine Kleider nicht zerreißen¹¹und soll zu keinem Toten kommen und soll sich weder über Vater noch über Mutter verunreinigen.¹²Aus dem

¹And the LORD said unto Moses, Speak unto the priests the sons of Aaron, and say unto them, There shall none be defiled for the dead among his people:²But for his kin, that is near unto him, that is , for his mother, and for his father, and for his son, and for his daughter, and for his brother,³And for his sister a virgin, that is nigh unto him, which hath had no husband; for her may he be defiled.⁴But he shall not defile himself, being a chief man among his people, to profane himself.⁵They shall not make baldness upon their head, neither shall they shave off the corner of their beard, nor make any cuttings in their flesh.⁶They shall be holy unto their God, and not profane the name of their God: for the offerings of the LORD made by fire, and the bread of their God, they do offer: therefore they shall be holy.⁷They shall not take a wife that is a whore, or profane; neither shall they take a woman put away from her husband: for he is holy unto his God.⁸Thou shalt sanctify him therefore; for he offereth the bread of thy God: he shall be holy unto thee: for I the LORD, which sanctify you, am holy.⁹And the daughter of any priest, if she profane herself by playing the whore, she profaneth her father: she shall be burnt with fire.¹⁰And he that is the high priest among his brethren, upon whose head the anointing oil was poured, and that is consecrated to put on the garments, shall not uncover his head, nor rend his clothes;¹¹Neither shall he go in to any dead body, nor defile himself for his father, or for his mother;¹²Neither shall he go out of the sanctuary, nor profane the sanctuary of his

Heiligtum soll er nicht gehen, daß er nicht entheilige das Heiligtum seines Gottes; denn die Weihe des Salböls seines Gottes ist auf ihm. Ich bin der HERR.¹³ Eine Jungfrau soll er zum Weibe nehmen;¹⁴ aber keine Witwe noch Verstoßene noch Geschwächte noch Hure, sondern eine Jungfrau seines Volks soll er zum Weibe nehmen,¹⁵ auf daß er nicht seinen Samen entheilige unter seinem Volk; denn ich bin der HERR, der ihn heiligt.¹⁶ Und der HERR redete mit Mose und sprach:¹⁷ Rede mit Aaron und sprich: Wenn an jemand deiner Nachkommen in euren Geschlechtern ein Fehl ist, der soll nicht herzutreten, daß er das Brot seines Gottes opfere.¹⁸ Denn keiner, an dem ein Fehl ist, soll herzutreten; er sei blind, lahm, mit einer seltsamen Nase, mit ungewöhnlichem Glied,¹⁹ oder der an einem Fuß oder einer Hand gebrechlich ist{~}²⁰ oder höckerig ist oder ein Fell auf dem Auge hat oder schielt oder den Grind oder Flechten hat oder der gebrochen ist.²¹ Welcher nun von Aarons, des Priesters, Nachkommen einen Fehl an sich hat, der soll nicht herzutreten, zu opfern die Opfer des HERRN; denn er hat einen Fehl, darum soll er zu dem Brot seines Gottes nicht nahen, daß er es opfere.²² Doch soll er das Brot seines Gottes essen, von dem Heiligen und vom Hochheiligen.²³ Aber zum Vorhang soll er nicht kommen noch zum Altar nahen, weil der Fehl an ihm ist, daß er nicht entheilige mein Heiligtum; denn ich bin der HERR, der sie heiligt.²⁴ Und Mose redete solches zu Aaron und zu seinen Söhnen und zu allen Kindern Israel.

God; for the crown of the anointing oil of his God is upon him: I am the LORD.¹³ And he shall take a wife in her virginity.¹⁴ A widow, or a divorced woman, or profane, or an harlot, these shall he not take: but he shall take a virgin of his own people to wife.¹⁵ Neither shall he profane his seed among his people: for I the LORD do sanctify him.¹⁶ And the LORD spake unto Moses, saying,¹⁷ Speak unto Aaron, saying, Whosoever he be of thy seed in their generations that hath any blemish, let him not approach to offer the bread of his God.¹⁸ For whatsoever man he be that hath a blemish, he shall not approach: a blind man, or a lame, or he that hath a flat nose, or any thing superfluous,¹⁹ Or a man that is brokenfooted, or brokenhanded,²⁰ Or crookbackt, or a dwarf, or that hath a blemish in his eye, or be scurvy, or scabbed, or hath his stones broken;²¹ No man that hath a blemish of the seed of Aaron the priest shall come nigh to offer the offerings of the LORD made by fire: he hath a blemish; he shall not come nigh to offer the bread of his God.²² He shall eat the bread of his God, both of the most holy, and of the holy.²³ Only he shall not go in unto the vail, nor come nigh unto the altar, because he hath a blemish; that he profane not my sanctuaries: for I the LORD do sanctify them.²⁴ And Moses told it unto Aaron, and to his sons, and unto all the children of Israel.